

#hallozukunft

Rahmenplan Indesee 2.0

Wagen Sie einen Blick in die Zukunft: Ab 2030 verwandelt sich der Tagebau Inden in den Indesee. Dann wird es in der Region ganz neue Möglichkeiten zum Zeitvertreib geben.



In diesem Faltblatt sehen Sie den Rahmenplan Indesee 2.0. Er zeigt den Endzustand des Indesees, so wie ihn sich die Planenden aus heutiger Sicht vorstellen. Die Zukunftsbilder veranschaulichen den „Lamersdorfer Kanal“ (oben) und die „Lucherberger Lagune“. Bis der Wasserspiegel so hoch wie auf den Abbildungen ist, wird es allerdings bis etwa 2060 dauern. Zuvor wird es eine spannende Zwischenlandschaft geben, zu der 2023 eigene Pläne erstellt werden.

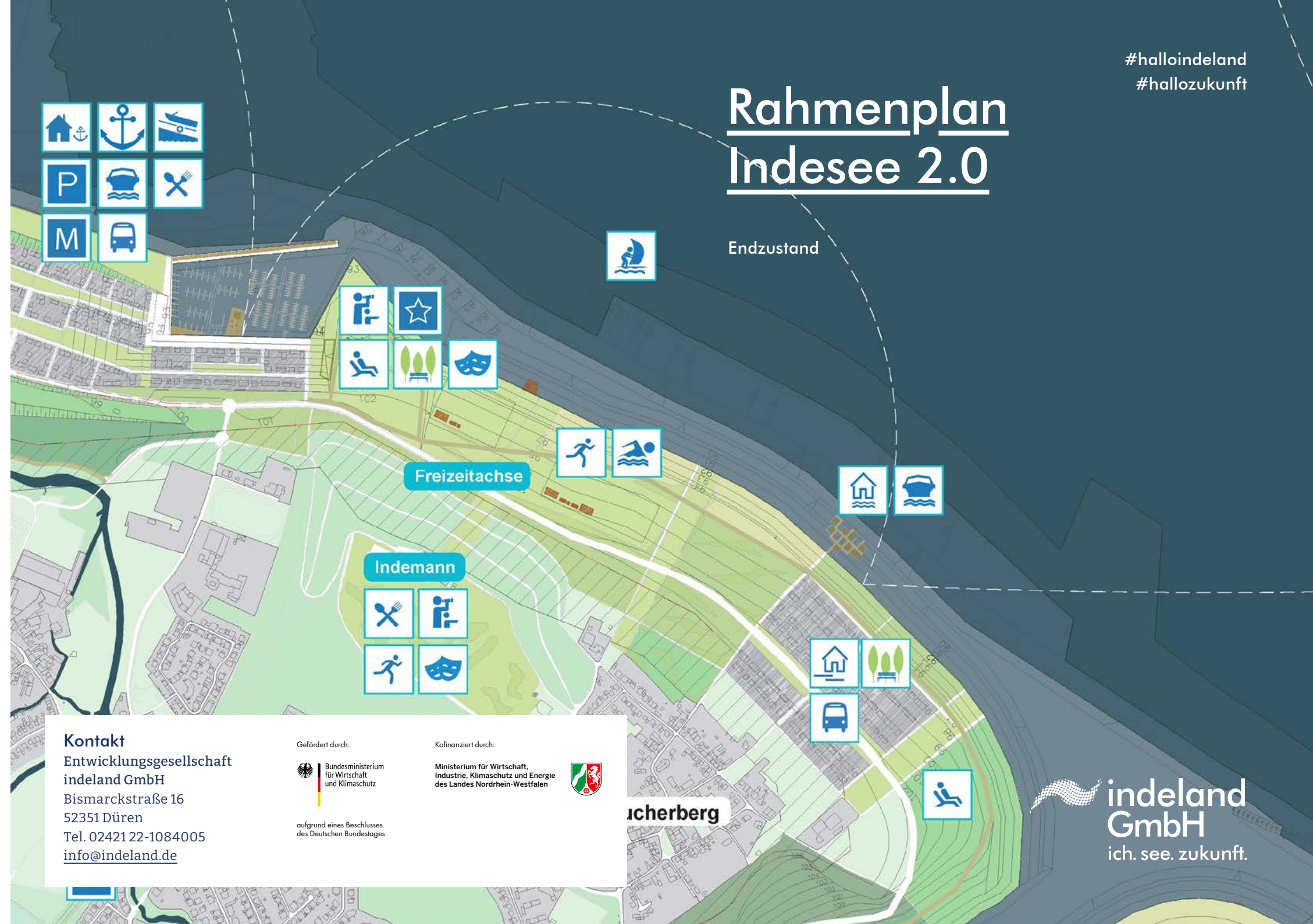
Der Rahmenplan Indesee wird von der Entwicklungsgesellschaft indeland GmbH mit der Gemeinde Inden und der Stadt Düren erarbeitet. Die indeland GmbH bündelt die gemeinsamen Interessen der Kommunen Aldenhoven, Eschweiler, Inden, Jülich, Langerwehe, Linnich und Niederzier. www.indeland.de

 **indeland**
GmbH
ich. see. zukunft.

#halloindeland


#hallozukunft

Rahmenplan Indesee 2.0



Kontakt
Entwicklungsgesellschaft
indeland GmbH
Bismarckstraße 16
52351 Düren
Tel. 02421 22-1084005
info@indeland.de

Gefördert durch:
 Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz
aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Kofinanziert durch:
 Ministerium für Wirtschaft,
Industrie, Klimaschutz und Energie
des Landes Nordrhein-Westfalen

Lucherberger

 **indeland**
GmbH
ich. see. zukunft.

Legende:

Nutzungs- und Funktionssymbole

- Großer Hafen/ Marina
- Kleiner Hafen
- Slipanlage
- Wohnen am Wasser
- Wohnen an der Marina
- Wohnen auf Terrassen
- Wohnen auf dem Wasser
- Übernachtungsmöglichkeit (z.B. Jugendherberge, Hotel, Tiny Houses)
- Camping
- Gastronomie (z.B. Restaurant, Imbiss, Cafe, Bar, Kiosk)
- Aussichtspunkt „Come and See“
- Erinnerungsort
- Kulturelle Nutzung
- Nahversorgung
- Hauptstrand Indesee (Tourismus)
- Kleiner Strand (Naherholung)
- Freizeitanwendung auf dem Wasser (z.B. Kanu- und Rudersport, Wasserski/-wakeboard, Surfen, SUP, Tretboot, Tauchen)
- Intensive Freizeitanwendung (z.B. Sportplätze, Fußball, Volleyball, Tennis, Zipline, Skaterpark, Minigolf, Spielplatz)
- Ruhige Freizeitanwendung (z.B. Rast-/ Verweilplätze, Freizeitwiese, Fitnessgeräte, Boule, Yoga)
- Parkanlage
- Fußweg Rundweg
- Radweg Rundweg
- Fähranlegestelle
- Haltstelle ÖPNV
- Mobility Hub (mögl.: Bike-Sharing, Ladestation e-mobility, Infostation, Car-Sharing)
- Bahnhof
- Stellplätze
- Barrierefrei
- Artenschutz (Tiere und Pflanzen)
- Röhrichtinseln
Ziel: Bruthabitat für Wasservogel
- Erneuerbare Energien (z.B. Windkraftanlagen, (floating) Photo-voltaikanlagen)

Dauerhafte Strukturen um den See

- Wald und Waldsaum mit Vorwaldanbau
Ziel W1: naturnaher Laubmischwald
Ziel W2: Birken- und Kiefernwald
- Baumwiesen, Gehölzgruppen
Ziel B1: Obstgehölze und Blütenbäume
Ziel B2: Solitärgehölze (Birke, Kiefer, Eiche)
- Wiesen
Ziel: Artenreiche Glatthaferwiesen
- Parkanlage für intensive Freizeitanwendung
Ziel: Sport- und Spielangebote
- Parkanlage für ruhige Naherholung
Ziel: Aufenthaltsorte, Grünplanung
- Sandflächen
Ziel: Freizeitanwendung Strand
- Flachwasserzone
Ziel: Strukturreiche Ufer/ Röhrichte
- Siedlungsentwicklung Richtung See
- Ponton/ Bootsanlager
- Vorranggebiet für den Arten- und Biotopschutz
- Seerundweg (Fuß und Rad)
- Fahrwege Landwirtschaft
- Hauptverkehrsachsen
- Bahntrassen
- Fährverbindungen

Umgebung

- Landwirtschaftlich genutzte Flächen
- Wiesen
- Wald und Gehölz
- Gewässer

Sonstige Darstellungen (nachrichtlich)

- Ersatzstraße (nachrichtlich)
- Abbaugrenze mit Sicherheitszone
- Siedlungsfläche Bestand
- Gemeinde Grenzen
- Einleitbauwerk (RWE)
- Touristischer Brückenschlag Hambach-See

Projekt: Rahmenplan Indesee 2.0
Planinhalt: Rahmenplan Endzustand
Stand: 14.11.2022
Maßstab: 1:10.000

Auftraggeber:
Entwicklungsgesellschaft
indeland GmbH
Bismarckstraße 16
52351 Düren



Bearbeitung:
RMP Stephan Lenzen
Landschaftsarchitekten
Potsdamer Straße 91
10785 Berlin

RMP.SL.LA

N



250m 500m 750m 1000m

